Burger Full Commission of the Commission of the

Fröhliche Weihnachten und guten Rutsch ins neue Jahr! Zeit für Liebe und Gefühl, heute bleibt's nur draußen kühl. Kerzenschein und Plätzchenduft – Weihnachten liegt in der Luft.

AUS DEM INHALT

Skibusplan 2019/20

Infos Winterdienst 4 Änderungen Raumordnung 6 Vorankündigung KiGa-Anmeldung 7 Müllabfuhrplan 2020 11 – 14

Talschlussblick im Habachtal | Foto © Anton Seifriedsberger



Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Der geschmückte Christbaum steht am Dorfplatz, die Weihnachtsbeleuchtung erhellt unseren Ort – sichere Zeichen dafür, dass sich das Jahr wieder dem Ende zuneigt. Obwohl der Winter kaum erst angefangen hat, hat er vielerorts bereits große Schäden angerichtet. Große Schneemengen, Muren und Überschwemmungen waren das Ergebnis der immensen Niederschläge im November. Ein Dank geht an dieser Stelle an die vielen Einsatzkräfte und freiwilligen Helfer, die anpacken, wenn Not am Mann ist und viele Stunden investieren, um für die Allgemeinheit da zu sein. Es bleibt nur zu hoffen, dass sich der Winter künftig wieder von seiner besten Seite zeigt, mit pulvrigem Schnee und Sonnenschein. So kann man die Veranstaltungen, wie beispielsweise den Adventnachmittag vor der Sparkasse oder den "Advent a de Berg" bei der Talstation der Smaragdbahn, besonders genießen und sich in vorweihnachtliche Stimmung bringen.

Budget

Ein Fixpunkt in der Vorweihnachtszeit - wie das obligatorische Haferl Glühwein oder Punsch - ist die Erstellung des Budgets bzw. des Voranschlages für das kommende Jahr. Mit 2020 wird in Österreich die kameralistische Buchführung durch die "3-Komponenten-Buchhaltung" abgelöst. Dadurch war auch die Budgeterstellung mit erheblichem Mehraufwand verbunden. Ein besonderer Dank ergeht in diesem Zusammenhang an die Gemeindekanzlei sowie an unsere Kassenleiterin Angelika Dengg. Die Gemeinde verfügt auch 2020 wieder über respektable Mittel zur Bedeckung der Aufgaben. Ich bedanke mich an dieser Stelle bei den Gemeindemandataren für die gute und zielführende Zusammenarbeit.

Auszeichnung Haus der Kinder

Dass unsere kleinen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger im Haus der Kinder bestens aufgehoben sind, ist bereits allen klar. Dass dort aber auch die Gesundheit der "Kleinen" oberste Priorität hat, wurde am 22. Oktober im Salzburger WIFI durch die Zertifizierung "Gesunder Kindergarten" bestätigt. 15 Kindergärten wurden ausgezeichnet, für viele davon war es die Erstauszeichnung, unser Haus der Kinder erhielt das Zertifikat aber bereits zum zweiten Mal. Eine Bestätigung also für die hervorragende Arbeit! Ich gratuliere den Pädagoginnen sowie den Kindern sehr herzlich zu dieser verdienten Auszeichnung und freue mich über den Einsatz und das Engagement im Team vom Haus der Kinder!

Ehre, wem Ehre gebührt!

Im zweitgrößten Tourismus-Bundesland mit jährlich mehr als 29 Millionen Nächtigungen braucht es innovative Köpfe, denen Gastfreundschaft und Authentizität am Herzen liegen. Vier dieser Pinzgauer Tourisitker wurden am 5. November bei einem Ehrungsfestakt in der Residenz in Salzburg mit dem Tourismus-Verdienstzeichen von Landeshauptmann Wilfried Haslauer ausgezeichnet. Einer davon ist Bruno Baitz.



Lieber Bruno, ich möchte mich als Gratulant für diese besondere Auszeichnung und Ehrung einstellen! Sie soll als Ausdruck für

Abschließend wünsche ich euch allen für die kommenden Feiertage von Herzen schöne Stunden, ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie für das neue Jahr 2020 alles Gute, viel Glück und vor allem Gesundheit, Zufriedenheit und ein freundschaftliches Miteinander!

deine vielen Bemühungen und Erfolge in den Bereichen Tourismus und Gemeindegeschehen dienen!

Euer Bürgermeister Hannes Enzinger

Eröffnung Mini-MPreis in Mühlbach

Am 06.11.2019 fand die feierliche Eröffnung des Mini-MPreis in Mühlbach statt und konnte somit ein weiterer Nahversorger im Ort eröffnet werden.

Bürgermeister Hannes Enzinger führte hiefür zahlreiche und zähe Verhandlungen mit Supermarktketten wie beispielsweise Spar, welche jedoch keine Einigung ergaben. Glücklicherweise konnte letztendlich mit dem Geschäftsführer der MPreis GmbH, Herrn Mölk, eine Einigung erzielt werden.

Weiters wurde durch das aktive Mitwirken unseres Bürgermeisters bei den vielen Gesprächen der innige Wunsch der Bevölkerung berücksichtigt und herausgehandelt: es ist nunmehr möglich, aufgrund des sogenannten "Bargeld-Services" Bargeldabhebungen direkt an der Supermarktkasse des Mini-MPreis durchzuführen. Somit wurde dem Wunsch eines zusätzlichen Nahver-

sorgers und die Möglichkeit der Bargeldbehebung Rechnung getragen und eine Aufwertung der Infrastruktur der östlichen Ortsteile erreicht.



Gemeindeamt am 27.12. geschlossen!

Wir möchten frühzeitig darüber informieren, dass das Gemeindeamt am Freitag, 27. Dezember geschlossen hat.

Stempelanträge können bereits am 23.

oder am 30. Dezember geholt werden – es entsteht dadurch kein Nachteil.

Das Team der "Gemeindestube" wünscht schöne Weihnachten!

Wichtige Infos zum Winterdienst

Der Winterdienst in unserer Gemeinde wird auf Basis eines Einsatzplanes geregelt. Dabei sind alle Straßen nach Priorität gereiht und werden diese entsprechend abgearbeitet, wobei vorrangig der Maschinenring im Auftrag der Gemeinde den größten Teil der Winterdienstarbeiten durchführt. Zudem ist auch die Bevölkerung verpflichtet, einen Teil dieser Arbeiten selbstständig zu leisten.

Aufgaben der Anrainer

Gemäß § 96 Abs. 1 Straßenverkehrsordnung (StVO) haben die Eigentümer von den Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, Sorge zu tragen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege - einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen – entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig bzw. Gehweg nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und ebenfalls zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft die Eigentümer von Verkaufshütten. In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteige gilt die Verpflichtung nach Abs. 1 für einen 1 m breiten Streifen entlang der Häuserfronten. Die in Abs. 1 vorgenannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden.

Räumung von Privatstraßen

Bei öffentlichen Privatstraßen ist der jeweilige Grundeigentümer bzw. bei Interessentenstraßen die Weggenossenschaft verpflichtet, die Straßen entsprechend zu räumen und zu streuen. Die Haftung hiefür obliegt den Ei-

gentümern bzw. Weggenossenschaften. Auf Anfrage räumt die Gemeinde auch private Straßen bzw. Verkehrsflächen, sofern es die entsprechenden Ressourcen zulassen. Es wird jedoch höflich darauf hingewiesen, dass dieser zusätzliche Arbeitsaufwand entsprechend in Rechnung gestellt wird. Nachdem es sich hiebei ebenfalls um eine unverbindliche Arbeitsleistung seitens der Gemeinde handelt, kann kein Rechtsanspruch abgeleitet werden, was wiederum heißt, dass die vorgenannte Haftung und gesetzliche Verpflichtung der ordnungsgemäßen Räumung und Streuung bei den Grundeigentümern verbleibt.

Schneeablagerungen auf den Straßen

Es wird darauf hingewiesen, dass das Ablagern von Schnee aus Hauseinfahrten oder Grundstücken auf die Straßen ausdrücklich verboten ist! Für etwaige Ausnahmen ist eine Bewilligung seitens der Behörde erforderlich. Sollte das jeweilige Vorhaben die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigen, ist eine solche Bewilligung zu erteilen.

Schnee in Privatgärten

Die jeweiligen Liegenschaftseigentümer von privaten Grundstücken sind gemäß § 10 des Salzburger Landesstraßengesetzes verpflichtet, die notwendige Ablagerung des bei der Schneeräumung von der Straße abgeräumten Schnees ("Straßenschnee") einschließlich des Streusplitts auf ihrem Grund zu dulden. Weiters haben die Besitzer die Verpflichtung, den Abfluss des Wassers von der Straße auf ihrem Grund und die Herstellung von Ableitungsgräben, Sickergruben u. dgl. auf ihrem Besitz ohne Anspruch auf Entschädigung zu gestatten.

Behinderung der Winterdienstarbeiten durch parkende Autos

Leider kommt es immer wieder vor, dass die

Winterdienstarbeiten durch parkende Autos, welche außerhalb der dafür vorgesehenen Parkflächen längs am Straßenrand abgestellt sind, behindert werden. In diesem Fall wird auf § 24 Abs. 3 der Straßenverkehrsordnung verwiesen, wonach das Parken verboten ist, wenn nicht mindestens zwei Fahrstreifen für den fließenden Verkehr frei bleiben; in Einbahnstraßen ein Fahrstreifen. Die Rechtsprechung hat diese Restfahrbahnbreite mit 5,20 m bzw. 2,60 m präzisiert.

Das Parken auf Gemeindestraßen ist somit ausdrücklich zu unterlassen! Sollte es wiederholt zu solchen Behinderungen durch parkende Autos kommen, werden die unbelehrbaren Fahrzeughalter bei der Polizei angezeigt, nachdem es vor allem primär im Interesse der Gemeinde liegt, alle Straßen gesetzeskonform zu räumen bzw. zu streuen und verkehrstüchtig zu machen.

Gefahr von Dachlawinen u. Eiszapfen

Der Winter steht vor der Tür und bringt auch immer wieder Gefährdungen durch abrutschende Dachlawinen und herunterfallende Eiszapfen.

Wir möchten daher alle Hauseigentümer darauf hinweisen, dass gefährliche Schnee- überhänge und Eiszapfen am Dach im Bereich von öffentlichen Straßen und Wegen vorsorglich zu entfernen sind, damit keine Gefährdungen für Passanten und Fahrzeuge auftreten.

Wir verweisen hier auch auf § 29 (5) des Salzburger Bautechnikgesetzes. Darin heißt es: "Bauliche Anlagen müssen so geplant und ausgeführt sein, dass Menschen vor herabstürzenden Gegenständen sowie vor dem Abrutschen von Schnee und Eis geschützt sind."

Weiters ersuchen wir auch die **Schnee-räum- u. Streupflichten** zu beachten! Wir bitten um Kenntnisnahme und entsprechende Erledigung – DANKE!

Sammlung Allerheiligen 2019

Der Ausschuss des Kameradschaftsbundes Bramberg bedankt sich bei allen Friedhofsbesuchern, die auch dieses Jahr zu Allerheiligen wieder für das "Schwarze Kreuz" gespendet haben. Das großartige Ergebnis beträgt **2.402,62 Euro!**

Ein Teil dieses Betrages wird an die Landesorganisation nach Salzburg überwiesen.

Seit mehr als 80 Jahren trägt das "Schwarze Kreuz" entscheidend dazu bei, dass für



die Gefallenen beider Weltkriege würdige Begräbnisstätten im In- und Ausland geschaffen wurden und diese auch erhalten werden können.

Der Restbetrag wird zwischen KB Bramberg und Gemeinde Bramberg aufgeteilt und für die Pflege und Instandhaltung unseres Kriegerdenkmals verwendet.

Allen Spendern noch einmal ein ganz herzliches "Vergelt's Gott!"

Änderungen in der Raumordnung

Wie bereits mehrfach mitgeteilt wurde, ist mit 01.01.2018 ja eine Novelle des Salzburger Raumordnungsgesetzes (ROG 2009, Novelle 82/2017) in Kraft getreten. Mit dieser Novelle sind zahlreiche Änderungen verbunden. So wurden u.a. Begriffe und Festlegungen (Apartmenthaus, Eigenbedarf, Zweitwohnung, Bauhöhen, bauliche Ausnutzbarkeit, ...) neu definiert.

Künftig werden Grundstücke nur mehr befristet für max. 10 Jahre in Bauland umgewidmet. Falls die umgewidmeten Grundstücke innerhalb dieser Frist nicht bebaut werden, so werden diese automatisch wieder in Grünland rückgewidmet.

Für bereits jetzt gewidmetes unbebautes Baulandwird, nach einer Übergangsfrist, ein Infrastruktur-Bereitstellungsbeitrag eingehoben. Alternativ dazu kann das betroffene Grundstück auch in Grünland rückgewidmet werden.

Strenger werden künftig auch Zweitwohnsitze und die touristische Nutzung von Wohnhäusern geregelt. Seit dem 01.01.2018 ist eine touristische Nutzung von Wohnungen als sog. "Zweckentfremdung" baubewilligungspflichtig bzw. ist eine entsprechende Kennzeichnung für Apartmenthäuser im Flächenwidmungsplan erforderlich. Darüber entscheidet die Gemeindevertretung und es müssen dafür entsprechende Voraussetzungen (Ab-

schluss einer Reallast-Vereinbarung, Betriebskonzept, Planentwurf, Nachweis der Parkplätze, ...) vorgelegt werden.

Eine Privatzimmervermietung bis zum Ausmaß von 10 Gästebetten bleibt aber auch weiterhin – wie bisher – möglich. Dafür ist es jedoch erforderlich, dass der Hauseigentümer seinen Hauptwohnsitz in diesem Objekt angemeldet hat.

Zweitwohnungsnutzung:

Wohnungen, welche bisher ohne Bewilligung für Zweitwohnungszwecke genutzt wurden, können im heurigen Jahr – bis spätestens 31.12.2019 – gem. § 86 (15) ROG 2009 als Zweitwohnung angemeldet und somit legalisiert werden. Voraussetzungen dafür sind:

- 1. Die Wohnung muss sich bereits seit über 3 Jahren im Eigentum des Nutzers befinden.
- 2. Für die Anmeldung ist ein entsprechendes Formular zu verwenden, welches im Bauamt angefordert werden kann.
- 3. Für die Anmeldung fallen einmalige Gebühren in der Höhe von ca. € 270.– an.

ACHTUNG: Dieses Recht zur Zweitwohnungsnutzung kann nicht durch Verkauf übertragen werden!

Nähere Informationen erhalten Sie bei Bauamtsleiter Wolfgang Riedlsperger, T. 06566/7237-13, bauamt@bramberg.at

Glasentsorgung und Glasrecycling



Geheimnis Glasrecycling. Sie fragen, wir antworten.

Gemeinde Bramberg am Wildkogel Partner der Austria Glas Recycling GmbH

Wieviel Altglas wird recycelt?

In Österreich werden jährlich über 249.000 Tonnen gebrauchte Glasverpackungen gesammelt und recycelt. Das sind rund 85 % der in Österreich verbrauchten Glasverpackungen. 90 % der Menschen in Österreich entsorgen ihr Altglas regelmäßig und sorgfältig (IFES, 2009).

Vorankündigung Anmeldung Kindergarten und AEG



Liebe Eltern!

Wir laden Sie und Ihr Kind herzlich zur Einschreibung für das Kindergartenjahr von September 2020 bis August 2021 ein. Für die Anmeldung von Kindern unter 3 Jahren, bei aufrechtem Dienstverhältnis bzw. Wiedereintritt nach der Karenz, bitte die Bestätigung des Dienstgebers mitnehmen.

Termine für die jeweiligen Ortsteile:

Mühlbach, Bicheln, Mühlbach Sonnberg und Dorf

Bramberg, Steinach,
Bramberg Sonnberg und Leiten

Wenns, Habach, Schönbach und Weyer Dienstag, 18. Februar 2020 08:30 – 11:00 und 14:00 – 16:00 Uhr

Mittwoch, 19. Februar 2020 08:30 – 11:00 und 14:00 – 16:00 Uhr

Donnerstag, 20. Februar 2020 08:30 – 11:00 Uhr

Diese Termine sind verbindlich wahrzunehmen. Bei Verhinderung bitten wir um eine telefonische Terminvereinbarung bis spätestens 17.02.2020. **Alle Nachmeldungen** werden auf die **Warteliste** gesetzt und können nicht mit einer fixen Zusage rechnen.

Kontakt: Haus der Kinder, Leitung Ulrike Schneider, T. 0664 58 53 743, hausderkinder@bramberg.at

Nähere Infos zum Haus auch unter www.hausderkinder-bramberg.at

Wir freuen uns auf Sie und Ihr Kind! Das Team vom HAUS DER KINDER

Rezertifizierung Haus der Kinder

Das Haus der Kinder freute sich am 22. Oktober 2019 über die Rezertifizierung des Projektes "Gesunder Kindergarten".

Amtsleiter Franz Mösenlechner, nahm mit Ulli Schneider und Sabine Nindl die Auszeichnung im WIFI Salzburg entgegen.

Nähere Infos unter: www.gesunderkindergarten.at www.hausderkinder-bramberg.at



"In der Region – für die Region"



1. R. v.l.n.r.: Petra Höllwerth, Heidrun Nachtmann, Klara Farkas 2. R v.l.n.r.: Sophia Schett, Selina Primeßnig 3. R.v.l.n.r.: Dir. Petra Mösenlechner, Jakob (Freund von Pfarrer Gajdos aus der Slovakei), Pfarrer Stanislav Gajdos, PGR-Obfrau Rita Empl, Administratorin Simone Innerhofer-Sinnhuber

Es ist nun schon wieder über zwei Monate her, seit das Schuljahr begonnen hat. Wir sind bereits kurz vor den Weihnachtsferien und dem Winterpraktikum für die zweiten und dritten Klassen. Die Zeit vergeht im Fluge. Wir, jedenfalls, beginnen jedes Schuljahr mit dem Erinnern an das Bleibende, mit einem Gottesdienst.

Dieses Jahr war der Eröffnungsgottesdienst etwas ganz Besonderes, weil unser Pfarrer in Bramberg, Dr. Stanislav Gajdos, gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern, den Lehrkräften und der PGR-Obfrau, Rita Empl, unser 50 Jahre altes, von Richard Steiner frisch renoviertes Schulkreuz weihte. Ich bin sehr stolz darauf, dass dieses Kreuz als Geschenk der Schule an die Pfarrgemeinde nun in unserer Kapelle steht. So ist dieses Kreuz weiterhin Teil der Schule und zugleich ein Geschenk an alle Gläubigen.

Zu Schulbeginn herrscht natürlich in den ersten Klassen besonderes Lampenfieber. Der Übergang von der Sekundarstufe zu einer "Berufsbildenden Höheren oder Mittleren Schule" hat auch dieses Jahr wieder





Dir. Petra Mösenlechner (2. Reihe links außen), Mag. Christine Wöhrer (2. Reihe rechts außen), Mag. Christoph Hofer (3. Reihe links außen), Mag. Karl Schmidlechner (3. Reihe rechts außen) mit einem Teil der Bramberger Schülerinnen und Schüler

sehr gut funktioniert und die Schülerinnen und Schüler sind an der Tourismusschule Bramberg ohne besondere Schwierigkeiten angekommen.

Ein Dank geht an die Lehrerinnen und Lehrer der NMS Bramberg und der Schulleiterin, Direktorin Dipl.-Päd. Margit Oberhamberger. An der NMS Bramberg werden die Schülerinnen und Schüler stets gut auf die Herausforderungen der weiterführenden Schulen vorbereitet.

In diesem Schuljahr führen wir insgesamt neun Klassen. Da wir vor zwei Jahren noch sechs Klassen hatten, sind wir auf diese Entwicklung besonders stolz.

Wir haben drei erste Klassen, zwei der "Höheren Lehranstalt für Tourismus", eine der "Hotelfachschule".

Aus der NMS Bramberg kommend begannen dieses Jahr 8 Schülerinnen ihre Schullaufbahn bei uns, insgesamt bilden wir derzeit 36 Abgänger aus der NMS Bramberg aus.

GUTE ZUSAMMENARBEIT MIT BRAMBERGER TOURISMUSBETRIEBEN

Die Tourismusschule Bramberg pflegt eine gute Zusammenarbeit mit der Bramberger Wirtschaft.

6 SchülerInnen absolvierten ihr Sommerpraktikum 2019 bzw. 6 SchülerInnen ihr Winterpraktikum 2018 in Bramberger Betrieben.

Die Praktikumszeugnisse zeigen uns, dass sie ihre aufgetragenen Arbeiten gut erledigt haben. Dies ist für uns besonders wichtig: Das Können, das Auftreten, die Freundlichkeit und der Fleiß sollen Markenzeichen unserer Schülerinnen und Schüler sein. Genauso legen wir großen Wert darauf, dass die Jugendlichen durch ihr Praktikum einen Motivationsschub für ihre zukünftigen beruflichen Tätigkeiten erhalten.

Erfahrungsgemäß gelingt dies sehr oft.

Vier Klassen starten ab Weihnachten bis März wieder ins Winterpraktikum. Ich bin mir sicher, dass auch im kommenden Winter viele unserer Schülerinnen und Schüler ihre Praxiswochen in Bramberg machen werden.

Die Zusammenarbeit mit den Gemeinden bzw. der Region ist und bleibt ein besonderes Markenzeichen unserer Schule!

Allen Brambergerinnen und Brambergern wünsche ich auf diesem Wege eine besinnliche Adventzeit!

Petra Mösenlechner MSc BEd Direktorin Tourismusschule Bramberg

4. Klimagipfel Tourismus

Zum Thema "Almwirtschaft – Gut für den Tourismus, gut für's Klima?" fand am 18. Oktober im Berggasthof Kohlschnait der 4. Klimagipfel Tourismus statt – mit dabei: die Tourismusschule Bramberg und Günter Innerhofer vom Smaragdhotel Tauernblick als Umweltzeichen- und Praxisbetrieb.

Die Tourismusschule konkretisierte dabei die Vermarktungsstrategie von "Regionale Gerichte mit ihrer Geschichte", die auch angewandt und mittels Gästebefragungen evaluiert werden. Die Diskussionsrunde beschäftigte sich weiters mit dem Standpunkt "Die Kuh ist kein Klimakiller", wonach nicht die Kuh das Weltklima gefährdet, sondern die industrialisierte Landwirtschaft. Abschließend wurde über die konkrete Umsetzung für CO₂-sparende Maßnahmen gesprochen, nachdem auch der Klimawandel bei uns längst angekommen ist.



Senioren-Tageszentrum Bramberg

SÜDTIROLER TÖRGGELEN IM OBERPINZGAU

Im Senioren-Tageszentrum Bramberg wurde Ende Oktober ein herbstliches Törggelen veranstaltet. Die Idee zu diesem Festessen wurde von der Hilfswerk-Mitarbeiterin Roswitha Volgger eingebracht, die aus dem Südtiroler Ahrntal stammt. Mit viel Engagement haben sie, ihre Kolleginnen Melanie Hartl und Christina Steiner, die Zivildiener Mathias und Eric sowie mehrere freiwillige Helfer/innen ein schönes Herbstfest gestaltet. Dank der ehrenamtlichen Unterstützung von Roswitha Ranggetiner gab es köstliche Gerstlsuppe und Tirtlan. Mit Harmonikaklängen von Julian, Gesang mit Resi Bründl und Rosi Winding und köstlichen Kastanien wurde dieser Nachmittag zu einem großartigen Fest, das noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Pflege und Betreuung im Tageszentrum

Das Senioren-Tageszentrum Bramberg bietet älteren Menschen mit Pflege- und Betreuungsbedarf Raum für Begegnung, Gesellschaft und vielerlei gemeinsame Aktivitäten. Mit der tageweisen Betreuung von Senior/innen können auch deren Angehörige entlastet werden.

Sie sind am Betreuungsangebot in unserem Senioren-Tageszentrum interessiert?

Mo, Mi und Fr

08:00-16:00 Uhr

Schauen Sie vorbei oder kontaktieren Sie uns. Wir sind gerne für Sie da!

Hilfswerk Salzburg Senioren-Tageszentrum Sportstraße 331 5733 Bramberg T. 06566 20446



tz-bramberg@salzburger.hilfswerk.at









Müllabfuhrplan 2020

BRAMBERG WEST

Bramberg, Habach, Schönbach und Weyer



Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni
Mi 1. Neujahr	Sa 1.	So 1.	Mi 1.	Fr 1. Staatsfeiertag	Mo 1. Pfingstmontag
Do 2. AWZ	So 2.	Mo 2.	Do 2. Rest+AWZ	Sa 2.	Di 2.
Fr 3.	Mo 3.	Di 3. gelb.Sack	Fr 3. Biomüll	So 3.	Mi 3.
Sa 4.	Di 4. gelb.Sack	Mi 4.	Sa 4.	Mo 4.	Do 4. AWZ
So 5.	Mi 5.	Do 5. Rest+AWZ	So 5.	Di 5.	Fr 5. Biomüll
Mo 6. Hl.3 Könige	Do 6. Rest+AWZ	Fr 6. Biomüll	Mo 6.	Mi 6.	Sa 6.
Di 7. gelb.Sack	Fr 7. Biomüll	Sa 7.	Di 7.	Do 7. AWZ	So 7.
Mi 8.	Sa 8.	So 8.	Mi 8.	Fr 8.	Mo 8.
Do 9. AWZ	So 9.	Mo 9.	Do 9. AWZ	Sa 9.	Di 9.
Fr 10. Restm Bio	Mo 10.	Di 10.	Fr 10.	So 10.	Mi 10. AWZ
Sa 11.	Di 11.	Mi 11.	Sa 11.	Mo 11.	Do 11. Fronleichnam
So 12.	Mi 12.	Do 12. AWZ	So 12.	Di 12.	Fr 12. Restm Bio
Mo 13.	Do 13. AWZ	Fr 13.	Mo 13. Ostermontag	Mi 13.	Sa 13.
Di 14.	Fr 14.	Sa 14.	Di 14.	Do 14. Rest+AWZ	So 14.
Mi 15.	Sa 15.	So 15.	Mi 15.	Fr 15. Biomüll	Mo 15.
Do 16. AWZ	So 16.	Mo 16.	Do 16. Rest+AWZ	Sa 16.	Di 16.
Fr 17.	Mo 17.	Di 17.	Fr 17. Biomüll	So 17.	Mi 17.
Sa 18.	Di 18.	Mi 18.	Sa 18.	Mo 18.	Do 18. AWZ
So 19.	Mi 19.	Do 19. Rest+AWZ	So 19.	Di 19.	Fr 19. Biomüll
Mo 20.	Do 20. Rest+AWZ	Fr 20. Biomüll	Mo 20.	Mi 20. AWZ	Sa 20.
Di 21.	Fr 21. Biomüll	Sa 21.	Di 21.	Do 21. Chr.Himmelf.	So 21.
Mi 22.	Sa 22.	So 22.	Mi 22.	Fr 22.	Mo 22.
Do 23. Rest+AWZ	So 23.	Mo 23.	Do 23. AWZ	Sa 23.	Di 23. gelb.Sack
Fr 24. Biomüll	Mo 24.	Di 24.	Fr 24.	So 24.	Mi 24.
Sa 25. AWZ	Di 25.	Mi 25.	Sa 25. AWZ	Mo 25.	Do 25. Rest+AWZ
So 26.	Mi 26.	Do 26. AWZ	So 26.	Di 26. gelb.Sack	Fr 26. Biomüll
Mo 27.	Do 27. AWZ	Fr 27.	Mo 27.	Mi 27.	Sa 27. AWZ
Di 28.	Fr 28.	Sa 28. AWZ	Di 28. gelb.Sack		So 28.
Mi 29.	Sa 29. AWZ	So 29.	Mi 29.	Fr 29. Biomüll	Mo 29.
Do 30. AWZ		Mo 30.	Do 30. Rest+AWZ Bio	Sa 30. AWZ	Di 30.
Fr 31.		Di 31. gelb.Sack		So 31.	

Restmüll-WEST: Bramberg, Habach, Schönbach und Weyer Restmüll-OST: Dorf, Mühlbach, Bicheln und Wenns

Bitte beachten Sie die teilweise geänderten Termine vor bzw. nach Feiertagen!

10

Müllabfuhrplan 2020

BRAMBERG WEST

Bramberg, Habach, Schönbach und Weyer



Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Mi 1.	Sa 1.	Di 1.	Do 1. Rest+AWZ	So 1. Allerheiligen	Di 1.
Do 2. AWZ	So 2.	Mi 2.	Fr 2. Biomüll	Mo 2.	Mi 2.
Fr 3. Biomüll	Mo 3.	Do 3. Rest+AWZ	Sa 3.	Di 3.	Do 3. AWZ
Sa 4.	Di 4.	Fr 4. Biomüll	So 4.	Mi 4.	Fr 4.
So 5.	Mi 5.	Sa 5.	Mo 5.	Do 5. AWZ	Sa 5.
Mo 6.	Do 6. Rest+AWZ	So 6.	Di 6.	Fr 6.	So 6.
Di 7.	Fr 7. Biomüll	Mo 7.	Mi 7.	Sa 7.	Mo 7.
Mi 8.	Sa 8.	Di 8.	Do 8. AWZ	So 8.	Di 8. Mariä Empf.
Do 9. Rest+AWZ	So 9.	Mi 9.	Fr 9.	Mo 9.	Mi 9. gelb.Sack
Fr 10. Biomüll	Mo 10.	Do 10. AWZ	Sa 10.	Di 10. gelb.Sack	Do 10. Rest+AWZ
Sa 11.	Di 11.	Fr 11.	So 11.	Mi 11.	Fr 11. Biomüll
So 12.	Mi 12.	Sa 12.	Mo 12.	Do 12. Rest+AWZ	Sa 12.
Mo 13.	Do 13. AWZ	So 13.	Di 13. gelb.Sack	Fr 13. Biomüll	So 13.
Di 14.	Fr 14. Biomüll	Mo 14.	Mi 14.	Sa 14.	Mo 14.
Mi 15.	Sa 15. Mariä Hf.	Di 15. gelb.Sack	Do 15. Rest+AWZ	So 15.	Di 15.
Do 16. AWZ	So 16.	Mi 16.	Fr 16. Biomüll	Mo 16.	Mi 16.
Fr 17. Biomüll	Mo 17.	Do 17. Rest+AWZ	Sa 17.	Di 17.	Do 17. AWZ
Sa 18.	Di 18. gelb.Sack	Fr 18. Biomüll	So 18.	Mi 18.	Fr 18.
So 19.	Mi 19.	Sa 19.	Mo 19.	Do 19. AWZ	Sa 19. AWZ
Mo 20.	Do 20. Rest+AWZ	So 20.	Di 20.	Fr 20.	So 20.
Di 21. gelb.Sack	Fr 21. Biomüll	Mo 21.	Mi 21.	Sa 21.	Mo 21.
Mi 22.	Sa 22.	Di 22.	Do 22. AWZ	So 22.	Di 22.
Do 23. Rest+AWZ	So 23.	Mi 23.	Fr 23.	Mo 23.	Mi 23. AWZ
Fr 24. Biomüll	Mo 24.	Do 24. AWZ	Sa 24.	Di 24.	Do 24. Restm Bio
Sa 25. AWZ	Di 25.	Fr 25.	So 25.	Mi 25.	Fr 25. Christtag
So 26.	Mi 26.	Sa 26. AWZ	Mo 26. Nationalfeiertag	Do 26. Rest+AWZ	Sa 26. Stephanstag
Mo 27.	Do 27. AWZ	So 27.	Di 27.	Fr 27. Biomüll	So 27.
Di 28.	Fr 28. Biomüll	Mo 28.	Mi 28.	Sa 28. AWZ	Mo 28.
Mi 29.	Sa 29. AWZ	Di 29.	Do 29. Rest+AWZ	So 29.	Di 29.
Do 30. AWZ	So 30.	Mi 30.	Fr 30. Biomüll	Mo 30.	Mi 30. AWZ
Fr 31. Biomüll	Mo 31.		Sa 31. AWZ		Do 31.

Abgabe von Papier, Karton, Glas, Dosen, Sperrmüll, Bauschutt, Altholz, Altelektrogeräten, Altmetall, Altkleidern, Altspeisefett, Problemstoffen im Abfallwirtschaftszentrum AWZ Bramberg.

AWZ: Do. 13:00 – 18:00 Uhr, letzer Samstag im Monat 09:00 – 12:00 Uhr

Müllabfuhrplan 2020 BRAMBERG OST

Dorf, Mühlbach, Bicheln und Wenns



Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni
Mi 1. Neujahr	Sa 1.	So 1.	Mi 1.		Mo 1. Pfingstmontag
Do 2. AWZ	So 2.	Mo 2.	Do 2. AWZ	Sa 2.	Di 2.
Fr 3. Restmüll	Mo 3.	Di 3. gelb.Sack	Fr 3. Biomüll	So 3.	Mi 3.
Sa 4.	Di 4. gelb.Sack	Mi 4.	Sa 4.	Mo 4.	Do 4. AWZ
So 5.	Mi 5.	Do 5. AWZ	So 5.	Di 5.	Fr 5. Restm Bio
Mo 6. Hl.3 Könige	Do 6. AWZ	Fr 6. Biomüll	Mo 6.	Mi 6.	Sa 6.
Di 7. gelb.Sack	Fr 7. Biomüll	Sa 7.	Di 7.	Do 7. Rest+AWZ	So 7.
Mi 8.	Sa 8.	So 8.	Mi 8.	Fr 8.	Mo 8.
Do 9. AWZ	So 9.	Mo 9.	Do 9. Rest+AWZ	Sa 9.	Di 9.
Fr 10. Biomüll	Mo 10.	Di 10.	Fr 10.	So 10.	Mi 10. AWZ
Sa 11.	Di 11.	Mi 11.	Sa 11.	Mo 11.	Do 11. Fronleichnam
So 12.	Mi 12.	Do 12. Rest+AWZ	So 12.	Di 12.	Fr 12. Biomüll
Mo 13.	Do 13. Rest+AWZ	Fr 13.	Mo 13. Ostermontag	Mi 13.	Sa 13.
Di 14.	Fr 14.	Sa 14.	Di 14.	Do 14. AWZ	So 14.
Mi 15.	Sa 15.	So 15.	Mi 15.	Fr 15. Biomüll	Mo 15.
Do 16. Rest+AWZ	So 16.	Mo 16.	Do 16. AWZ	Sa 16.	Di 16.
Fr 17.	Mo 17.	Di 17.	Fr 17. Biomüll	So 17.	Mi 17.
Sa 18.	Di 18.	Mi 18.	Sa 18.	Mo 18.	Do 18. Rest+AWZ
So 19.	Mi 19.	Do 19. AWZ	So 19.	Di 19.	Fr 19. Biomüll
Mo 20.	Do 20. AWZ	Fr 20. Biomüll	Mo 20.	Mi 20. AWZ	Sa 20.
Di 21.	Fr 21. Biomüll	Sa 21.	Di 21.	Do 21. Chr.Himmelf.	So 21.
Mi 22.	Sa 22.	So 22.	Mi 22.	Fr 22. Restmüll	Mo 22.
Do 23. AWZ	So 23.	Mo 23.		Sa 23.	Di 23. gelb.Sack
Fr 24. Biomüll	Mo 24.	Di 24.	Fr 24.	So 24.	Mi 24.
Sa 25. AWZ	Di 25.	Mi 25.	Sa 25. AWZ	Mo 25.	Do 25. AWZ
So 26.	Mi 26.	Do 26. Rest+AWZ		Di 26. gelb.Sack	Fr 26. Biomüll
Mo 27.	Do 27. Rest+AWZ	Fr 27.	Mo 27.	Mi 27.	Sa 27. AWZ
Di 28.	Fr 28.	Sa 28. AWZ	Di 28. gelb.Sack	Do 28. AWZ	So 28.
Mi 29.	Sa 29. AWZ	So 29.	Mi 29.	Fr 29. Biomüll	Mo 29.
Do 30. Rest+AWZ		Mo 30.	Do 30. Bio+AWZ	Sa 30. AWZ	Di 30.
Fr 31.		Di 31. gelb.Sack		So 31.	

Restmüll-OST: Dorf, Mühlbach, Bicheln und Wenns Restmüll-WEST: Bramberg, Habach, Schönbach und Weyer

Bitte beachten Sie die teilweise geänderten Termine vor bzw. nach Feiertagen!

Müllabfuhrplan 2020 **BRAMBERG OST**

Dorf, Mühlbach, Bicheln und Wenns



Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Mi 1.	Sa 1.	Di 1.	Do 1. AWZ	So 1. Allerheiligen	Di 1.
Do 2. Rest+AWZ	So 2.	Mi 2.	Fr 2. Biomüll	Mo 2.	Mi 2.
Fr 3. Biomüll	Mo 3.	Do 3. AWZ	Sa 3.	Di 3.	Do 3. Rest+AWZ
Sa 4.	Di 4.	Fr 4. Biomüll	So 4.	Mi 4.	Fr 4.
So 5.	Mi 5.	Sa 5.	Mo 5.	Do 5. Rest+AWZ	Sa 5.
Mo 6.	Do 6. AWZ	So 6.	Di 6.	Fr 6.	So 6.
Di 7.	Fr 7. Biomüll	Mo 7.	Mi 7.	Sa 7.	Mo 7.
Mi 8.	Sa 8.	Di 8.	Do 8. Rest+AWZ	So 8.	Di 8. Mariä Empf.
Do 9. AWZ	So 9.	Mi 9.	Fr 9.	Mo 9.	Mi 9. gelb.Sack
Fr 10. Biomüll	Mo 10.	Do 10. Rest+AWZ	Sa 10.	Di 10. gelb.Sack	Do 10. AWZ
Sa 11.	Di 11.	Fr 11.	So 11.	Mi 11.	Fr 11. Biomüll
So 12.	Mi 12.	Sa 12.	Mo 12.	Do 12. AWZ	Sa 12.
Mo 13.	Do 13. Rest+AWZ	So 13.	Di 13. gelb.Sack	Fr 13. Biomüll	So 13.
Di 14.	Fr 14. Biomüll	Mo 14.	Mi 14.	Sa 14.	Mo 14.
Mi 15.	Sa 15. Mariä Hf.	Di 15. gelb.Sack	Do 15. AWZ	So 15.	Di 15.
Do 16. Rest+AWZ	So 16.	Mi 16.	Fr 16. Biomüll	Mo 16.	Mi 16.
Fr 17. Biomüll	Mo 17.	Do 17. AWZ	Sa 17.	Di 17.	Do 17. Rest+AWZ
Sa 18.	Di 18. gelb.Sack	Fr 18. Biomüll	So 18.	Mi 18.	Fr 18.
So 19.	Mi 19.	Sa 19.	Mo 19.	Do 19. Rest+AWZ	Sa 19. AWZ
Mo 20.	Do 20. AWZ	So 20.	Di 20.	Fr 20.	So 20.
Di 21. gelb.Sack	Fr 21. Biomüll	Mo 21.	Mi 21.	Sa 21.	Mo 21.
Mi 22.	Sa 22.	Di 22.	Do 22. Rest+AWZ	So 22.	Di 22.
Do 23. AWZ	So 23.	Mi 23.	Fr 23.	Mo 23.	Mi 23. AWZ
Fr 24. Biomüll	Mo 24.	Do 24. Rest+AWZ	Sa 24.	Di 24.	Do 24. Biomüll
Sa 25. AWZ	Di 25.	Fr 25.	So 25.	Mi 25.	Fr 25. Christtag
So 26.	Mi 26.	Sa 26. AWZ	Mo 26. Nationalfeiertag	Do 26. AWZ	Sa 26. Stephanstag
Mo 27.	Do 27. Rest+AWZ	So 27.	Di 27.	Fr 27. Biomüll	So 27.
Di 28.	Fr 28. Biomüll	Mo 28.	Mi 28.	Sa 28. AWZ	Mo 28.
Mi 29.	Sa 29. AWZ	Di 29.	Do 29. AWZ	So 29.	Di 29.
Do 30. Rest+AWZ	So 30.	Mi 30.	Fr 30. Biomüll	Mo 30.	Mi 30. AWZ
Fr 31. Biomüll	Mo 31.		Sa 31. AWZ		Do 31. Restmüll

metall, Altkleidern, Altspeisefett, Problemstoffen im Abfallwirtschaftszentrum AWZ Bramberg. AWZ:

Abgabe von Papier, Karton, Glas, Dosen, Sperrmüll, Bauschutt, Altholz, Altelektrogeräten, Alt-Do. 13:00 – 18:00 Uhr, letzer Samstag im Monat 09:00 – 12:00 Uhr















03.

21.12.2019

BERGBAHNEN WILDKOGEL

GRATIS SKIBUS

ZILLERTAL ARENA → WILDKOGELBAHN → SMARAGDBAHN → PANORAMABAHN

DIREKTVERBINDUNGEN

										14:47		17:07	
WILDKOGELBAHN	08:30	08:55		09:55		11:20		13:25	14:25	15:25	16:25	17:07	
Landhaus Rohregger	08:31	08:56		95:60		11:21		13:26	14:26	15:26	16:26	17:08	
Vorstadl		08:57		99:56		11:21		13:26	14:26	15:26	16:26	17:09	
НАВАСН	!	1	09:50	1		1		nach Bedarf	;	-	16:30	1	17:20
Weyer / Weyerhof	08:35	08:59	09:21	95:60		11:21		13:31	14:31	15:31	16:31	17:11	17:21
Steinach	08:37	09:01	09:23	09:58		11:23		13:33	14:33	15:33	16:33	17:13	17:23
Wolkensteinbär	08:40	1	!	09:59		11:24	12:55	13:34	14:34	15:34	16:34	1	17:24
SMARAGDBAHN	08:45	09:10	09:35	10:00		11:25	13:00	13:35	14:35	15:35	16:35	17:20	17:25
SMARAGDBAHN	08:45			10:00	10:45		13:00	13:45	14:45	15:45	16:45		17:25
Restaurant Fliegerbichl 없는 Hotel Senningerbräu Restaurant Fliegerbräu Anterpolation Fliegerbick 를 Smaragdhofel Tauernblick	08:45 08:46 08:47 08:48 08:49			10:00 10:01 10:02 10:03	10:45 10:46 10:47 10:48 10:49		13:00 13:01 13:02 13:03	13:45 13:46 13:47 13:48	14:45 14:46 14:47 14:48 14:49	15:45 15:46 15:46 15:48 15:49	16:45 16:46 16:47 16:48 16:49		17:25 17:26 17:27 17:28 17:29
BAHNHOF WENNS	08:20			10:05	10:50		13:05	13:50	14:50	15:50	16:50		17:30
Abfahrt Zug nach Zell am See von Krimml	08:53				10:53			13:53	14:53	15:53	16:53		17:53
Mühlbach	08:54			10:06	10:54			13:54	14:54	15:54	16:54		17:34
Wanderhotel Kirchner	-			-	1			Nur wer	Nur wenn Fahrgäste beim Wanderhotel Kirchner aussteigen!	e beim War	nderhotel Ki	irchner aus	steigen!
Dorf-Paßthurn	08:55			10:10	10:55			13:55	14:55	15:55	16:55		17:35
PANORAMABAHN	08:57			nach Bedarf	edarf			13:57	nach Bedarf	15:57	16:57		nach Bedarf



Wolkensteinbär **SMARAGDBAHN** 09:10

Große Beteiligung beim Repair-Café in der Neuen Mittelschule



Bereits zum dritten Mal veranstaltete das Salzburger Bildungswerk Bramberg, diesmal mit Unterstützung des Katholischen Bildungswerks, ein Reparatur-Café. Damit möchten wir einen kleinen, aber wichtigen Beitrag zur Vermeidung von Müll leisten und die Nutzungsdauer von Geräten verlängern, die zum Wegwerfen einfach zu schade sind. Die Beteiligung der Bevölkerung war sehr groß, sodass die sechs ehrenamtlichen Bastler alle Hände voll zu tun hatten. Zu reparieren waren Kinderspielzeug, Bügeleisen, Heizgeräte, Uhren, ja sogar ein Klapotetz. Viele nützten auch die Möglichkeit, stumpfe Küchenmesser wieder schärfen zu lassen.

DIREKTVERBINDUNGEN

PANORAMABAHN

SMARAGDBAHN → WILDKOGELBAHN

ZILLERTAL ARENA

019

ij .03

.202

RATIS

SKIBUS

Ebenso groß war der Andrang im Café. Die Besucher genossen bei angeregten Gesprächen selbst gebackene Kuchen und schmackhafte Brotaufstriche.

Herzlichen Dank allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern und der Bevölkerung für das rege Interesse an dieser Veranstaltung.

Georg Kirchner, Bildungswerkleiter Bgm. Hannes Enzinger, Vorsitzender





Salzburger Abschlussranggeln

Am 06.10.2019 fand das Salzburger Abschlussranggeln in Bramberg statt. Die gut besuchte Veranstaltung wurde im Dorf Pavillon durchgeführt. Zum ersten Mal seit Bestehen des Rangglervereins (1981) konnte sich Hansjörg Voithofer beim Heimranggeln durchsetzen und gewann den Hogmoartitel. Ein guter Abschluss der heurigen Rangglersaison. Simon Steiger konnte im heurigen Jahr den Schülerlandesmeistertitel und Alpenländerkönig gewinnen.



vlnr: Bürgermeister Hannes Enzinger, Gründungsobmann Hans Trattner, Hoagmoarsieger Hansjörg Voithofer, Blaickner Simon, Rudi Göstl, Obmann Ernst Voithofer, Sitzend vorne: Schülerlandesmeister und Schüleralpenländerkönig 2019 Steiger Simon.



Liebe Brambergerinnen und Bramberger!

Bergbahnen Wildkogel 💴

Nach einer traumhaften Sommersaison starten wir nun mit Elan, Optimismus und Zuversicht in den kommenden Winter.

Weihnachtliche Stimmung beim Bramberger "Advent a de Berg"



Am 15.12. wird die Talstation der Smaragdbahn in ein Wintermärchen verwandelt. Die Zellberg Buam, Weisenbläser und Anklöpfler sorgen für einen besinnlichen Höhepunkt im Advent. Neben Pinzgauer Köstlichkeiten gibt's zum Beispiel auch eine Glaskunst- und Weihnachtskrippenausstellung. Im Rahmen der Licht ins Dunkel-Spendensammlung verlosen wir wieder eine Weihnachtskrippe.

Rodeln wie die Weltmeister



Die längste beleuchtete Rodelbahn der Welt wurde noch besser beleuchtet. In den oberen und den untersten Bereichen wurden die Kurven ausgebaut, die Strecke teilweise begradigt und verbreitert und die Beschneiung verbessert. Einer noch (schnee)sicheren und spaßigen Rodelparty auf der Guinness Weltrekordstrecke steht somit nichts mehr im Wege.

Finetuning für unsere Pisten



Die 75 traumhaften Pistenkilometer wurden während der Sommermonate teilweise verbreitert und verbessert. Mehr als 300 Schneeerzeuger sorgen für Schneesicherheit und Pistenspaß bis nach Ostern. Um nachhaltig perfekte Pistenbedingungen sicher zu stellen, wurde unsere Raupenflotte erweitert und vollständig mit einer punktgenauen GPS Schneehöhenmessung versehen. In der neuen und top modernen Pistenraupengarage incl. Werkstatt finden nun bis zu 17 Geräte ein neues Zuhause. Für unsere Naturgenießer und Nichtskifahrer bieten wir einen Winterwanderweg zwischen den Bergstationen Smaragdbahn, Ganzer X-press, Wildkogelbahn und Gensbichlalmbahn.

Die Smaragdbahn wächst und wächst ...

Bereits im Herbst haben wir mit den Arbeiten zur Kapazitätsaufstockung der Smaragdbahn begonnen. Am Berg wird ein Bahnhof errichtet, um für die zusätzlichen



Gondeln ausreichend Platz zu schaffen. Ab der Sommersaison 2020 können dann bis zu 2000 Personen/h gemütlich und komfortabel bis zur Bergstation transportiert werden (bisher bis zu 1.600 Personen/h).

Ausgezeichnetes Skivergnügen



Das weltweit größte Testportal skiressort.de kürte uns zum weltweit führenden Skigebiet bis 80 Pistenkilometer.

Skiareatest verlieh den Titel: Erlebnis- und Familienskigebiet des Jahres 2019. Weiters wurde das Internationale Gütesiegel in Gold für die längste beleuchtete Rodelbahn der Welt, das Internationale Pistengütesiegel in Doppelgold für bestens präparierte und gepflegte Skipisten und die Auszeichnung für das freundlichste Personal vergeben.

Der Dorfgletscher in Wenns

Durch die Investitionen der letzten Jahre wurde das Angebot wesentlich verbessert und so hat sich der Wennsergletscher zu einer wunderbaren Schneesportwiese für Kinder, Familien und Anfänger entwickelt,



wird bei Schlechtwetter am Berg auch gerne als Ausweich- und Zusatzangebot genützt und ermöglicht unseren Kindern das Skifahren im Tal kostengünstig und rasch zu erlernen. Hartls Gletscherblick, die Tubingbahn, die Fackelwanderungen, der Spielhügel und das Kasperl Theater sorgen für gute Stimmung während der ganzen Wintersaison – wir freuen uns auf Euch!

Unsere wunderbare Region hat riesiges Potential, wobei die Voraussetzungen hervorragend sind: Die Themen Natur, Nachhaltigkeit, Genuss, Gesundheit und Sicherheit, sowie das Ursprüngliche und die Freundlichkeit der Einheimischen spielen uns hier massiv in die Karten.

Das Team der Bergbahnen und vom Wennsergletscher freut sich auf euren zahlreichen Besuch und wünscht euch allen einen besinnlichen Advent, frohe Weihnachten und einen schönen, erlebnisreichen und unfallfreien Winter!

Euer Rudi Göstl

Tarife für Einheimische

Bergbahnen Wildkoge DIE AREN Neukirchen - Bramber



Betriebszeiten:

Ab Freitag, 13.12.2019 wieder normaler Bahnbetrieb bis Sonntag 19.04.2020. Bahnbetrieb von 08:45 – 16:15 Uhr

Saisonkarte:

Erwachsene: € 383,-€ 306,-** Jugend: € 172.-* Kind:

Rodel-Saisonkarte:

Nur gültig bei den Gondelbahnen in Bramberg und Neukirchen. Erwachsene: € 235.50

Rodelkarte Einzelfahrt:

€ 13.-Erw. + Jugend: Kind*: € 6,50 Rodel-Tageskarte ab 08:45 Uhr: Erw. + Jugend: € 32,-Kind*: € 16.-

^{**}Jugendtarif für die Jahrgänge 2001 – 2004*, Lehrlinge und Schüler (Ausweis erforderlich) | *Kindertarif für die Jahrgänge 2005 – 2013



Information des Tourismusverbandes Bramberg

WildkogelAktiv-Programm

Unser Wanderführer Christoph Mösenlechner ist ab Weihnachten bis in den Frühling mit geführten Schneeschuh-Wanderungen (dazu stellen wir natürlich wieder die Schneeschuhe leihweise kostenlos zur Verfügung), Fackelwanderungen, Snowtubing am Wennsergletscher usw. unterwegs. Von Montag bis Freitag begleitet Christoph unsere Gäste bei tollen Touren abseits der Piste. Darüber hinaus gibt es zahlreiche andere Programmpunkte wie Salzburger Wollstadel, Samplhaus, Tanzlehengut, Lahnerbauer, Insel-Partys, Kinderprogramm am Wennsergletscher, Touren mit den Nationalpark-Rangern sowie die besonders beliebten Wildtier-Beobachtungen im Habachtal (frühzeitige Reservierung aufgrund des großen Interesses empfohlen).

Das Museum Bramberg hat wie gehabt am Donnerstag und Freitag geöffnet, der Eintritt ist mit der Gästekarte für Bramberger und Neukirchner Gäste FREI!

Das detaillierte Programm findet ihr bei uns auf der Website, den Veranstaltungsplakaten, welche wir den Vermietern automatisch zusenden und in den wöchentlichen Rundmails. Bitte informiert eure Gäste über das umfangreiche Angebot. Alle Veranstalter freuen sich auf viele Teilnehmer!

TIPP:

Im Online-Shop kann man sich jederzeit für's Wildkogel-Aktiv-Programm anmelden, gerne den Link auf euren Websites einbauen:

https://wildkogel.onlineshop.ws/shop/winterangebot/

Das Jahr neigt sich zu Ende ...

und wir möchten die Gelegenheit nutzen, um uns bei allen Mitgliedern des Tourismusverbandes, Bürgermeister Hannes Enzinger mit den Verantwortlichen der Gemeinde Bramberg und Mitarbeitern, den Vereinen und vielen freiwilligen Helfern sowie bei den Vorständen der Bergbahnen Wildkogel samt Team für die gute und konstruktive Zusammenarbeit zu bedanken!

Aus gegebenem Anlass ist es uns ein Anliegen, Bruno Baitz für seine jahrzehntelange ehrenamtliche Tätigkeit im Tourismusverband als Vorstand und Finanzreferent, in der Gemeinde Bramberg und der Leitung der Smaragddorfgruppe **DANKE** und **VERGELT'S GOTT** zu sagen! Bruno Baitz wurde am 05.11.2019 von Herrn Landeshauptmann Dr. Wilfried Haslauer in der Salzburger Residenz mit dem Tourismus Verdienstzeichen des Landes ausgezeichnet.

Bruno, wir gratulieren dir ganz herzlich!



Wir wünschen einen schönen Advent und erfolgreichen Start in die Wintersaison 2019/20! Beste Grüße Walter Innerhofer (Vorsitzender) und Ingrid-Maier-Schöppl (GF) & TVB-Team



Wanderung mit Advent- und Weihnachtsgeschichten von Erzähler Alfred Johann Silbergasser im weihnachtlichen Bramberg Treffpunkt: Dorf Pavillon in Bramberg

SONNTAG, 15.12.2019 14:00 — 20:00 Uhr "Advent a de Berg" mit den "Zellberg Buam" und "Die Fetzig'n",

"Advent a de Berg" mit den "Zellberg Buam" und "Die Fetzig'n" großem Christkindlmarkt und Kinderprogramm Talstation der Smaragdbahn Bramberg

DIENSTAG, 31.12.2019 | 16:00 - 01:00 Uhr

Silvester-Countdown mit "Ingo Willich & Kamelia" und Stargast "Melissa Naschenweng" | Talstation der Smaragdbahn Bramberg

JEDEN MI., AB 01.01.2020 | ab 15:30 Uhr

Inselparty mit abwechselndem Programm — "Ingo Willich" und "Der Grenzgängersound" | Talstation Smaragdbahn Bramberg (Ausnahme Faschingswoche — am Faschingsdienstag 25.02.)

JEDEN DO., 02.01. – 27.02.2020 | 14:00 – 16:00 Uhr

Kinder Winter-Wunderland Kinderprogramm | Wennsergletscher Bramberg

FASCHINGSDIENSTAG, 25.02.2020 ab 14:14 Uhr

Kinderfasching am Wennsergletscher mit lustigem Rutschblattlrennen | Treffpunkt Dorfplatz Bramberg

SAMSTAG, 07.03.2020 ab 15:00 Uhr

Champions Race Das Rodelevent – internationale Welt-, Europaund Staatsmeister messen sich im Kampf Mann gegen Mann beim Rodel-Parallel-Flutlicht-Slalom | Senningerwiese Bramberg









Salzburger Jugendcup im Dressur- und Springreiten

Sarah Mantesso (PRC Zell am See) konnte beim Salzburger Jugendcup in der Kategorie LizenzinhaberInnen Springen ihr Talent beweisen und sich beim Bewerb den ersten Platz sichern.

Wir gratulieren zu diesem herausragenden Platz aufs Herzlichste und wünschen für die Zukunft weiterhin alles Gute und viel Erfolg im Pferdesport.



Kompetenz x 3 Neuer Firmenstandort in Bramberg

Die Firmen Fritzenwallner - Gandler Wirtschaftstreuhand- und Steuerberatungsgesellschaft mbH und Pülzl Fritzenwallner Gandler Wirtschaftstreuhand- und Steuerberatung GmbH eröffnen nun ihren dritten Betriebsstandort im Oberpinzgau.

Das Obergeschoß der Raiffeisenbank Bramberg am Wildkogel bietet die optimalen Räume für die gewohnte Beratungsqualität und Kompetenz. Hier steht ein starkes Team, das Sie in betrieblichen und steuerlichen Fragen unterstützt, bereit. Selbstverständlich stehen unserem Team am neuen Standort die Fachspezialisten in Neukirchen und Mittersill mit ihrem Know-How jederzeit zur Seite.





StB MMag. Dr. Peter Pülzl, LL.M., StB Mag. Thomas Fritzenwallner, StB Mag. Julian Holleis, StB Hermann Gandler, Jürgen Kantner, Marco Altenberger, BA, Simon Schöpp, Florian Schwab, BA MBA, Monika Forster, Elena Pülzl, Andrea Hollaus

Am 31. Oktober wurden alle zu einem "Nachmittag der offenen Tür" eingeladen. Bei dieser Gelegenheit konnte man das Team in der Kirchenstraße 8 kennenlernen.

Fritzenwallner - Gandler Wirtschaftstreuhand- und Steuerberatungsgesellschaft mbh Bramberg, Kirchenstraße 8 5733 Bramberg, T. 06566 20 600 office@fritzenwallner-gandler.at www.fritzenwallner-gandler.at

Stromzählertausch durch die Salzburg Netz GmbH

Seitens der Salzburg Netz GmbH werden im November und Dezember 2019 alle bestehenden Stromzähler durch neue digitale Stromzähler ("Smart Meter") getauscht. Jeder Stromkunde wird vorab postalisch über den Tausch informiert, wobei mittels

einer Broschüre über die zukünftige Funktionalität der Zähler selbst entschieden werden kann. Durch die neuen Stromzähler entfällt z.B. das Ablesen für die Jahresabrechnung.

Günstig mit den Öffis durch Salzburg

Ab 01.01.2020 wird jede Jahreskarte zur Netzkarte: diese Netzkarte ist in der jeweiligen Region unbegrenzt in allen Öffis gültig, wonach die neue myRegio Jahreskarte für den Pinzgau bzw. für eine Region € 365,–, in zwei Regionen € 495,– und in ganz Salzburg € 595,– kostet.

Weiters gibt es auch die myRegio Monatskarte um € 59,– sowie die myRegio Wochenkarte um € 19,–.

Zudem wurde das Angebot dahingehend erweitert, als die neue myRegio Jahreskarte PLUS mit einer Aufzahlung von € 100,– übertragbar ist, das heißt, dass diese Karte intern an eine zweite Person geborgt werden kann – ideal für Familien oder Firmen. Ferner kann man an Samstagen, Sonn- und Feiertagen eine weitere Person gratis mitnehmen.



Rollende Herzen Verteilen statt wegwerfen!



Die Initiative Rollende Herzen kommt einmal monatlich in unsere Gemeinde (Parkplatz Bahnhof in Bramberg) und ermöglicht den BürgerInnen die Einkaufstasche gratis zu füllen, getreu dem Motto "Verteilen statt wegwerfen". Die Waren werden von Märkten und anderen Spendern zur Verfügung gestellt bzw. geschenkt, wobei selbstverständlich alle Waren einwandfrei sind. Diese werden vor der Ausgabe vom gesamten Team der Rollenden Herzen

nochmals gründlich geprüft und sortiert. Wir möchten höflich darauf hinweisen, dass kein Nachweis oder dergleichen bei der Ausgabe der Waren gefordert wird!

Termine Dezember 2019 – Juli 2020 12:45 – 13:00 Uhr:

 19.12.2019
 30.01.2020

 05.03.2020
 02.04.2020

 07.05.2020
 04.06.2020

02.07.2020

bürgerinfo | 23 m

Alpenvereinsjugend Neukirchen / Bramberg / Mittersill

Im Jänner konnten wir die Schaufütterung im Habachtal besuchen. Es war ein wunderschöner Wintertag.

Das Freeriden im Februar konnte aufgrund des schlechten Wetters nicht stattfinden.

Die nächste Veranstaltung war dann ein Kletterausflug zur Pecile Kletterhalle nach Zell am See. Eine große Gruppe von ca. 35 Personen fuhr mit dem Zug nach Zell am See und tobte sich den ganzen Nachmittag beim Klettern und Bouldern aus.

Im April kam der Osterhase wieder beim Hochmoor. Alle Kinder haben ein Nest gefunden. Die großen "Kinder" konnten sich im Hochmoorstüberl bei Kaffee und sehr guten Kuchen stärken.

Leider mussten wir unsere Wanderung zum Salzachgeier aufgrund der Schneelage absagen. Als Ausweichveranstaltung sind wir zum Hopsi-Hopper-Kinderlauf nach Mühlbach gefahren. Dort tummelten sich eine Menge Kinder auf der Laufbahn bzw. bei den Spielstationen.

Das Feuerbrennen heuer auf der Wildalm wurde wettermäßig um eine Woche verschoben. Dafür hatten wir dann perfektes Wetter, wo sogar eine Übernachtung im Freien möglich war. Die Kinder waren sehr begeistert.

Anfang August hatten wir unsere Gemeinschaftsveranstaltung (100 Jahre Alpenvereinsjugend) mit den Tauernkraxxlern beim Elisabethsee. Bei herrlichem Wetter konnten wir (ca. 60 Personen) einen erholsamen Nachmittag beim Bouldern, Grillen und chilligem Zusammensein verbringen.

Unser 2. Projekt war eine Übernachtung auf der Hochkoglhütte mit der Sektion Niedernsill.

Im August konnten wir einen supertollen etwas herbstlichen Tag beim Canyoning in Rettenbach verbringen. Vollausgerüstet mit Neoprenanzügen, Schuhen und Helm wurden die 2 Gruppen eingeteilt und es konnte bei eiskalten Wassertemperaturen losgehen. Etwas durchgefroren, aber total begeistert und mit Adrenalin gepusht kamen alle Teilnehmer ins Ziel.



Wir fuhren mit einer kleinen Gruppe im September auf den Wildkogel. Von dort wanderten wir zum Frühmesser und dann auf den Steinkogel. Der Abstieg erfolgte über die Steineralm, wo wir dann das verdiente Schnitzel verspeisen konnten.

Im Oktober haben wir bei herrlichem Wetter die Wegmacherwanderung auf den Resterkogel mitgemacht. Dieser Wanderweg wurde im heurigen Jahr von unseren sehr aktiven Wegmachern perfekt renoviert.

Unsere Schnitzeljagd mit Start bei der Einöd fand am 9. November statt. Wir hatten
eine supertolle Schnitzeljagd mit 5 Stationen vorbereitet. Von Sackhüpfen, Tennisbälle werfen und Blind Line war alles dabei.
Die Teilnehmer wurden in Gruppen eingeteilt und mussten alle Stationen als Team
bewältigen. Es war eine sehr lustige Veranstaltung mit Teilnehmerrekord (61 Personen). Anschließend konnten wir uns bei
Marlies Hotter mit Würstl und Tee stärken.

Weiters konnten wir wieder mit unserem Klettern in der Tourismusschule starten. Vierzehntägig konnten wir diese Veranstaltung abhalten und die Beteiligung war sehr groß.

Wir können auf ein sehr nettes und abwechslungsreiches Programm zurückblicken und auf ein ebensolches vorausschauen:

Jugend- und Kinderprogramm Alpenverein Oberpinzgau Ortsgruppe Neukirchen, Bramberg 2020

6. Jänner Lawinenkunde Pass Thurn 9. Februar Eisklettern

1. März Freeriden

11. AprilOsternestsucheHochmoorstüberl16. MaiBogenschießenStockenbaum

20. Juni Sonnenwende 11./12. Juli Hüttenzauber

2. August Chillen und Bouldern Elisabethsee12. September für geübte Kinder Seekarsee Krimml

10. Oktober Sagenwanderung mit Leni Wallner Neukirchen
8. November Klettern in der Halle Pecile Zell am See

31. Dezember Silvesterfeuerbrennen

Nähere Infos und Anmeldung zu den Veranstaltungen und zum Newsletter bei Manuela Hofer unter 0664/1531457



VON KRISTALLSCHÄTZEN BIS ZU FLIEGENDEN EDELSTEINEN





Amerseehütte

Unsere Winteröffnungszeiten:

26.12.2019 - 27.03.2020

Jeden Donnerstag 19:00 – 21:30 Uhr Jeden Freitag 13:00 – 17:00 Uhr

Bei Schlechtwetter flexible Öffnungszeiten - siehe Tourismusbüroinfo.

Gerne öffnen wir das Museum für Gruppen

ab 10 Personen, bitte um Voranmeldung mindestens am Vortag.

Wir danken für eure Unterstützung und freuen uns auf ein Wiedersehen im Museum!

Das Team vom Museum Bramberg wünscht allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Dieses Jahr hat uns der Winter einen frühen Gruß geschickt, was

den Handwerkern, die noch im Außenbereich Vieles zu erledigen haben, die Arbeit natürlich erschwert und verzögert.

Der frühe Schnee hat aber für den Tourismus und die Buchungslage sehr positive Auswirkungen. So bewahrheitet sich der alte Spruch: "Des einen Freud, des anderen Leid!" wieder einmal.

Aber wenn man sich die Wetter- und Schneesituation bei unseren südlichen Nachbarn ansieht, wird einem wieder bewusst, wie viel Glück wir in unserer unmittelbaren Umgebung haben, dass wir auch dieses Jahr vor größeren Naturkatastrophen verschont geblieben sind.

Wir dürfen in einer sicheren und landschaftlich ansprechenden Region wohnen, für die andere kilometerweit fahren, um dort Urlaub machen zu können.

Als positiv sehe ich es außerdem, dass in Sachen Stabilität und finanzieller Sicherheit in unserer Gemeinde von allen Fraktionen an einem Strang gezogen wird. So entstehen Projekte, die allgemein gut geplant und abgesichert sind.

Ich möchte mich auf diesem Weg bei allen Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern für die gute und konstruktive Zusammenarbeit in diesem Jahr bedanken und wünsche euch allen eine besinnliche Adventzeit, schöne Weihnachten und ein gutes und vor allem gesundes neues Jahr 2020.

> Euer Vizebürgermeister Christian Innerhofer



Liebe Brambergerinnen und Bramberger

Wieder geht ein Jahr dem Ende zu, und wir dürfen Euch Rechenschaft für unsere Arbeit in der Ge-

meinde abgeben. Für die Bramberger Bürgerliste war das Jahr 2019 genauso wie für alle anderen Fraktionen in der Gemeindevertretung ein spannendes und arbeitsreiches.

Ich möchte diese Aussendung einmal nutzen, um mich bei allen Gemeindevertretern für das gute Klima, die Zusammenarbeit und die Diskussionsfreude zu bedanken. Diesem Dank schließen sich alle Unterstützer und Förderer der Bramberger Bürgerliste gerne an.

Besonders gratulieren möchten wir Bruno Baitz zum Salzburger Landes Verdienstabzeichen für Tourismus. Lieber Bruno, wir schätzen dein Fachwissen, deine Ruhe und Besonnenheit und freuen uns mit dir über die verdiente Ehrung durch den Landeshauptmann.

Dass die Arbeit in den Ausschüssen herausfordernd und schwierig ist, haben wir schon öfter erwähnt. Ein besonderer Dank geht deshalb an alle Ausschuss-Obmänner und -Obfrauen, die mit ihrem Einsatz die Grundlage für ein gutes Miteinander in der Gemeinde schaffen.

Zu den Entwicklungen in der letzten Zeit

Mit der Eröffnung des Mini M-Preis Marktes in Mühlbach konnte wieder ein Nahversorger für den Ortsteil gewonnen werden. Die Installation einer Bankomatkassa mit Abhebefunktion ist eine weitere Verbesserung der Infrastruktur. Für uns ist damit eine unserer Forderungen aus dem Wahlprogramm erfüllt. Eine unserer Ideen und Forderungen wurde verwirklicht.

Eine weitere "Baustelle" in Mühlbach ist das Schwimmbad. Im Sport- und Jugendausschuss sind sich alle Mitglieder einig, dass dieses Thema umgehend und umfassend an-

gegangen werden muss. Der Sportausschuss befasst sich bereits intensiv mit diesem Thema und wird nach einem Lokalaugenschein ein Zukunftskonzept erarbeiten, damit diese wichtige Freizeiteinrichtung wieder attraktiver und auf lange Zeit gesichert wird. Ich bin der Meinung, dass sich eine Gemeinde wie Bramberg ein zeitgemäßes Schwimmbad leisten kann und muss. Um das Schwimmbad für die nächsten Jahrzehnte zu sichern. muss als erster Schritt die Technik erneuert werden und das so schnell wie möglich.

Im Familien- und Sozialausschuss wurden die Weichen für einige Zukunftsprojekte gestellt. Die Kindergartentarife sollen fairer gestaltet werden und auch für die Jüngsten und Ältesten in unserer Gemeinde wurden wichtige Projekte auf Schiene gebracht. 2021 wird für viele Brambergerinnen und Bramberger im Sozialbereich ein gutes Jahr mit vielen Verbesserungen werden.

Ich möchte mich hier besonders bei der Kindergartenleiterin Susanne Nindl und bei der Schriftführerin des Familien- und Sozialausschuss, Theresa Scharler, bedanken. Die beiden gehen in Kürze in Mutterschutz und wir freuen uns schon mit ihnen. Ulrike Schneider wird vorübergehend die Leitung des Kindergartens übernehmen und Lisa Noel die Schriftführung in unserem Ausschuss. Dafür sage ich bereits jetzt "Vergelt's Gott" und freue mich auf eine gute Zusammenarbeit.

Auch bei Euch allen möchte ich mich für die Unterstützung, die Kritik und die Anregungen bedanken, die wir gerne annehmen. Im Namen des ganzen Teams der Bramberger Bürgerliste darf ich Euch einen schönen Winter, einen gesegneten Advent, frohe Weihnachten und viel Glück, Gesundheit und Erfolg für 2020 wünschen.

Euer Andreas "Sput" Hochwimmer

Lithium-Batterien & Akkus

Sorgfältig behandeln, getrennt sammeln, richtig entsorgen

Lithium-Batterien/Akkus sind kleine Energie-kraftwerke, die den reibungslosen Betrieb vieler Elektrogeräte ermöglichen.

Je nach Batterie-Typ können sie neben wichtigen Rohstoffen wie Nickel, Mangan, Kobalt, Kupfer oder Lithium auch Quecksilber und andere Schwermetalle enthalten, die giftige Emissionen verursachen.

"Aus diesem Grund haben Batterien und Akkus – egal welcher Art - nichts im Restmüll und auch nichts in der Umwelt verloren", betont Mag. Elisabeth Giehser, Geschäftsführerin der Elektroaltgeräte Koordinierungsstelle (EAK). Sie weist auch dezidiert auf die besondere Sorgfalt hin, die bei Lithium-Batterien/Akkus angewendet werden muss. Denn durch die charakteristisch hohen Spannungen und Energiedichten, die Lithium-Batterien/Akkus aufweisen, kann es in Kombination mit großer Hitze, mechanischen Einwirkungen oder Kurzschlüssen zu einer unkontrollierten Reaktion mit akuter Brandgefahr kommen

"Auf all diese Gefahren müssen wir die Verbraucherinnen und Verbraucher vermehrt hinweisen, in der Hoffnung, dass die Bequemlichkeit vom gestärkten Verantwortungsgefühl besiegt wird und Batterien nicht mehr im Restmüll landen", so Mag. Giehser.



Folgende Maßnahmen sind bei Lithium-Batterien/Akkus empfehlenswert



Passendes Ladegerät



Unter Aufsicht laden



Batterien & Akkus sind recyclebar



Beim Lagern und vor dem Entsorgei



Hohe Temperaturen



Nähe zu brennbaren Materialien beim Laden



Bei Erhitzung der Geräte Acht geben



Nicht in den Restmüll werfen



Forum Familie

Krisentelefonnummern

während der Weihnachtsferien und Feiertage 2019/2020

24-Stunden Erreichbarkeit

Krisenintervention Salzburg: Tel. 0662 433351

Telefonseelsorge Notrufnummer: Tel. 142 (ohne Vorwahl)

Hilfe und Unterkunft für Frauen in Gewaltsituationen

■ Frauenhelpline gegen Gewalt: Tel. 0800 222555

■ Frauenhaus Salzburg: Tel. 0662 458458

■ Frauenhaus Hallein: Tel. 06245 80261

■ Frauennotruf Innergebirg: Tel. 0664 5006868

Männerbüro und Männerberatung Salzburg:

Tel. 0676 87466908

Opfernotruf Weisser Ring: Tel. 0800 112112

Krisenhotline f. Schwangere: Tel. 0800 539935

Hebammenhotline für Pinzgau & Pongau:

Tel. 0664 2123123

Rat auf Draht: Tel. 147 (ohne Vorwahl) für Kinder, Jugendliche und deren

Bezugspersonen

Polizei 133

Rettung 144

gehoerlosennotruf@polizei.gv.at

Notruf für Gehörlose und Hörbehinderte

per SMS und Fax: 0800 133133

Diese Information wurde zusammengestellt von: Forum Familie - Elternservice des Landes Salzburg

www.salzburg.gv.at/forumfamilie facebook.com/forumfamilie





